

»MARE MANUSCHENGE – UNSEREN MENSCHEN«

ERINNERN AN DIE ERMORDUNG DER LETZTEN SINTI UND ROMA IN AUSCHWITZ-BIRKENAU 1944



2. August 2016, 20 Uhr Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas, Simsonweg, 10557 Berlin

»MARE MANUSCHENGE – UNSEREN MENSCHEN«

ERINNERN AN DIE ERMORDUNG DER LETZTEN SINTI UND ROMA IN AUSCHWITZ-BIRKENAU 1944

2. August 2015, 20 Uhr

Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas, Simsonweg, 10557 Berlin

Am 2. August 2016 jährt sich die »Liquidation des Zigeunerfamilienlagers« in Auschwitz-Birkenau zum 72. Mal. Leon »Henry« Schwarzbaum (*1921), jüdischer Häftling, wurde Zeuge, als SS-Angehörige in der Nacht auf den 3. August 1944 die fast 3.000 verbliebenen Sinti und Roma ermordeten – zumeist als arbeitsunfähig eingestufte Frauen, Kinder und ältere Menschen.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit, am Brunnen des Denkmals Blumen niederzulegen. Bitte bringen auch Sie eine mit! Herzlichen Dank.

PROGRAMM

Begrüßung

Petra Pau, Bundestagsvizepräsidentin

Rede

Leon »Henry« Schwarzbaum, Auschwitzüberlebender

Musik

Aaron Weiss »Mare Manuschenge – Unseren Menschen«

Moderation

Uwe Neumärker, Direktor Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas